

Gebäude

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum**

Band (Jahr): - **(2003)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gebäude



Foto Stefan Rebsamen, BHM

Sanierung Ostflügel

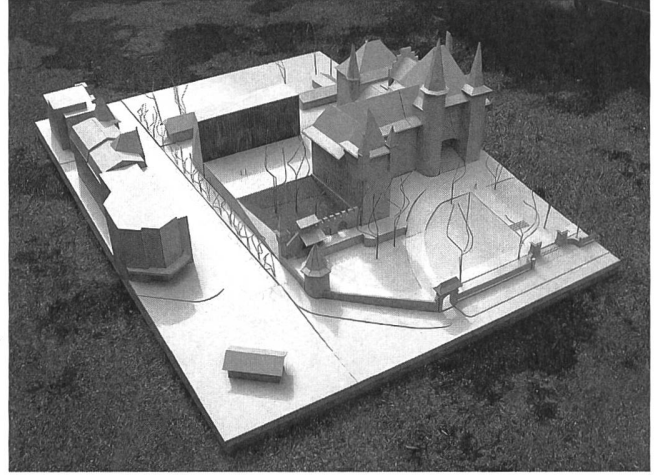
Die schon vor Jahrzehnten im Untergeschoss des Ostflügels geschlossenen Ausstellungsräume («Sennerei») bedurften einer dringenden Sanierung. Bodenfeuchtigkeit und schwache Fundamentationen machten eine Abtiefung des Bodens und eine Isolierung der Wände notwendig. Gleichzeitig konnten im Hinblick auf die neue Dauerausstellung alle nötigen museumstechnischen Einrichtungen verwirklicht werden.



Foto Stefan Rebsamen, BHM

Umzüge

Die Räumung von zwei Sälen im Ostflügel des Altbaus, die Einrichtung der im Februar bezogenen Depoträume in Worblaufen (330 m²) sowie der Abschluss des Umzugs der Bereiche Direktion, Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit in den neu erworbenen Pavillon Bernastrasse 7a verlangten viel logistisches Geschick und strapaziöse Arbeitseinsätze von allen Betroffenen.



© :mzsd Architekten, Biel

Erweiterungsbau KUBUS/TITAN

Nachdem der Regierungsrat als letzter der drei Träger am 11. Juni 2003 den Projektierungskredit bewilligt hatte, konnte die Baukommission (Präsidium Dr. Karl F. Wälchli) grünes Licht geben. Unter der Leitung von Erwin Maurer (Stadtbauten Bern) nahm die Projektgruppe ihre Arbeit auf und trieb die Planung und die Kostenberechnungen weiter voran, um noch nächstes Jahr (2004) das Baukredit- und Baubewilligungsverfahren einleiten zu können.